



**Beschlusskontrolle aus der Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung vom 14.11.2019**

**Anfrage des Sachkundigen Einwohners Herrn Dr. Steinheimer zur Saale**

**TOP:**

**Antwort der Verwaltung:**

**Was verursacht die regelmäßige Schaumbildung auf der Saale? Sind der Stadtverwaltung Einleitungen in die Saale bekannt?**

Der Stadtverwaltung sind keine Einleitungen im Stadtgebiet bekannt, die ursächlich mit der beobachteten Schaumbildung auf der Saale in Verbindung stehen können.

Die Stadtverwaltung geht hier, wie auch der Gewässerkundliche Landesdienst des Landes Sachsen-Anhalt (s. MZ-Artikel vom 25.09.19), davon aus, dass hier natürlich vorkommende Schaumbildner die Ursache setzen.

Schaum auf Gewässern entsteht, wenn sich oberflächenaktive Substanzen wie Tenside oder Eiweiße im Wasser befinden und durch Erzeugung von Turbulenzen (z.B. am Wehr) Luft in das Wasser eingebracht wird. Der Schaum wird mit der Strömung weitertransportiert und zerfällt nach einiger Zeit wieder, er kann sich aber auch an ruhigen Gewässerabschnitten (Uferbereiche mit geringer Strömung) ansammeln.

Es gibt natürliche Tenside, Huminsäuren und Eiweiße, die durch Eintrag von organischem Material und dessen Zersetzung (z.B. Laub, Wasserpflanzen, abgestorbene Insekten) zur Schaumbildung in Gewässern beitragen.

René Rebenstorf  
Beigeordneter